	SMBS_1709-0417-00
	A III c 810
	Städtisches Museum Braunschweig
	Kinderrassel, Klapper
	Afrika, Kamerun, Region Nord, Garoua
	H: 18,5 cm; D: 4,5 cm
	vor 1906
/	Kurt Strümpell
	4. Konvolut Strümpell
	Ethnographica
	No attribution
	Anmerkung auf der alten Karteikarte: „Kinderklapper (Spielzeug der Fullah-Weiber u. Kinder: Strümpell. Garua“ Verbindung zwischen den beiden Rasseln ist eine aus Textilmaterial gedrehte Schnur. Das Spielzeug und Instrument ist heute noch verbreitet und wird von Angehörigen - v.a. jungen Frauen - verschiedener nichtislamischer Gruppen gespielt, z.B. bei den Mafa, wo es "gakalei" genannt wird. Tevodai Mambai zweifelt die kulturelle Zuschreibung "Fulbe" an. Seiner Meinung nach kann sie von verschiedenen nichtislamischen Ethnien genutzt worden sein (IB 20222). Vgl.: Wente-Lukas 1977, S. 245, Abb. 322 (hier von den Lamang)

	1907
	Kurt Strümpell
• 1907 acquired through Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung at/from Kurt Strümpell. • 1907 acquired through Kurt Strümpell (1872-1947) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person.	Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben.
	IB AH
	Literatur in Zusammenhang: R. Wente-Lukas, „Die materielle Kultur der nicht-islamischen Ethnien von Nordkamerun und Nordostnigeria. Studien zur Kulturkunde ; 43“. Steiner, Wiesbaden, 1977.
	2021
	03
	22
Status	Provenienz noch nicht bearbeitet

PDF	PDF
	https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/smbs_1709-0417-00/